



# Bezirksregierung Münster Regionalplanungsbehörde

Geschäftsstelle des Regionalrates

Tel.: 0251/411-1755 Fax: 0251/411-81755 E-Mail: geschaeftsstelle.regionalrat@brms.nrw.de

## Sitzungsvorlage 19/2016

### Neuaufstellung des Bundesverkehrswegeplans (BVWP):

Projektvorschläge für den Bereich Wasserstraße

**Anlage: Referentenentwurf zum Teilbereich Wasserstraße  
(Auszug Münsterland)**

Berichterstatter: Abteilungsdirektor Bernd König

Bearbeiter: Regierungsdirektor Peter Beidenhauser  
Tel.: 0251 / 411 – 1430

Regierungsbauamtsrat Christian Tepe  
Tel.: 0251 / 411 – 1416

Diese Vorlage ist Beratungsgrundlage zu

- TOP 3** der Sitzung der Verkehrskommission am 04.04.2016
- TOP der Sitzung der Strukturkommission am
- TOP 3** der Sondersitzung des Regionalrates am 06.04.2016

**Beschlussvorschlag: Zustimmung zur Projekt-Einstufung gemäß Referentenentwurf BVWP 2030 für den Teilbereich Wasserstraße (s. beigefügte Anlage)**

**für die Verkehrskommission:**

- Zustimmung**  Kenntnisnahme

**für die Strukturkommission:**

- Zustimmung  Kenntnisnahme

**für den Regionalrat:**

- Zustimmung**  Kenntnisnahme

## **Sachverhaltsdarstellung**

### **Allgemeines**

Grundlage für die strategische Verkehrsinfrastrukturplanung in Deutschland ist seit den 1970er Jahren der Bundesverkehrswegeplan (BVWP). Er enthält eine verkehrsträgerübergreifende, integrierte Planung. Beim BVWP handelt es sich um ein Rahmenprogramm und Planungsinstrument, er ist jedoch kein Finanzierungsplan oder -programm und hat keinen Gesetzescharakter. Er gilt bis zur Verabschiedung des nächsten BVWP, somit in der Regel 10 bis 15 Jahre.

Ziel ist es, ein realistisches und finanzierbares Gesamtkonzept für die künftige Infrastruktur aufzustellen.

Der ursprüngliche Zeitplan zur Erarbeitung des neuen Bundesverkehrswegeplans sah den bundesseitigen Kabinettsbeschluss bereits für das Jahr 2015 vor. Auf Grund der umfangreichen Bearbeitung und Bewertung hat sich die Vorlage des BVWP-Entwurfs auf das laufende Jahr verschoben.

Der BVWP-Entwurf, der insbesondere die Bewertungsergebnisse und die Dringlichkeitseinstufung der Projekte enthält, wird mit den Ländern, Ressorts und Verbänden aktuell nunmehr abgestimmt bzw. erörtert. Dies schließt auch erstmals eine Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß den Vorgaben der Strategischen Umweltprüfung (SUP) nach dem Gesetz der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ein. Dazu wird aktuell bis zum 02.05.2016 die Öffentlichkeitsbeteiligung über das Internet und bundesseitig in 20 Städten durch Auslegung durchgeführt.

Für die parallel laufende Länderbeteiligung bedarf es die Einbeziehung der Regionalräte und der RVR-Verbandsversammlung, da auf Grundlage § 9 Abs. 4 Landesplanungsgesetz (LPIG NRW) eine Beteiligung dieser im Rahmen der Aufstellung von Bedarfsplänen des Landes und des Bundes zu erfolgen hat.

## **Bisheriger Verfahrensablauf**

Der Regionalrat Münster hat in seiner Sitzung am 17.09.2012 (Tischvorlage 50/2012) – im Rahmen der Beteiligung gemäß § 9 Abs. 4 LPIG NRW – folgende Maßnahme für das BVWP-Anmeldeverfahren beschlossen:

westdeutsches Kanalnetz	vorrangig Wesel-Datteln-Kanal und Rhein-Herne-Kanal: Brückenanhebungen der niedrigen Brücken auf ein Maß von 5,25 m (2-lagiger Containerverkehr)
-------------------------	--

Auf Grundlage der Regionalrats- und RVR-Vorschläge wurden vom Land NRW insgesamt 10 Ausbaumaßnahmen an Wasserstraßen dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) zur Bewertung gemeldet. (s. Vorlage 16/628 zur Sitzung des LT-Ausschusses für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr NRW am 07.03.2013).

## **Aktuelles Beteiligungsverfahren**

Mit Erlass vom 18.03.2016 ist der Bezirksregierung Münster der 1. Referentenentwurf BVWP 2030 vom Ministerium für Bauen, Wohnen, Städtebau und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MBWSV) zugeleitet worden. Der Entwurf BVWP 2030 kann unter dem Internet-Link

<http://init.pro.contentstream.de/18004initag/ondemand/3706initag/bmvi/bvwp2030/bvwp-2030-referentenentwurf.pdf>

von jedem Bürger eingesehen werden.

Ferner sind die Ergebnisse bzw. Daten der im Entwurf des BVWP 2030 gelisteten Projekte unter dem hierzu eingerichteten Projektinformationssystem (PRINS)

[http://www.bvwp-projekte.de/map\\_water.html](http://www.bvwp-projekte.de/map_water.html)

beim BMVI abrufbar.

Die auf Grund ihrer Bewertung bzw. einer gutachterlichen Einschätzung nicht in den Entwurf aufgenommenen Projekte sind in der Liste „Sonstige Projekte die nicht Be-

standteil des Referentenentwurfs BVWP 2030“ im System PRINS unter folgenden Internet-Link

[http://www.bvwp-projekte.de/kb\\_ws.html](http://www.bvwp-projekte.de/kb_ws.html)

aufgeführt.

Der Entwurf BVWP 2030 sieht für den Bereich Wasserstraße die Einteilung in die folgenden drei Projektgruppen vor:

#### Laufende und fest disponierte Projekte

Die Laufenden und die durch Finanzierungszusagen fest disponierten Vorhaben wurden – ohne einer erneuten Bewertung unterzogen zu werden – nachrichtlich in den Entwurf BVWP 2030 aufgenommen. Alle elf aufgeführten laufenden und fest disponierten Vorhaben werden so schnell wie möglich fertiggestellt. Der Entwurf BVWP 2030 listet Projekte mit einem Volumen von 1,45 Mrd. € (davon 0,9 Mrd. € Aus- u. Neubauinvestitionskosten) bundesweit auf.

#### Neue Vorhaben, Vordringlicher Bedarf (VB-E u. VB)

Für die neuen Vorhaben ist die höchste Dringlichkeitsstufe Vordringlicher Bedarf (VB) und Vordringlicher Bedarf – Engpassbeseitigung (VB-E) in Entwurf BVWP 2030 bestimmt. Es ist vorgesehen, die Vorhaben des VB / VB-E bis zum Jahr 2030 umzusetzen bzw. zu beginnen. Der BVWP-Entwurf listet 22 konkrete Projekte mit einem kalkulierten Volumen von 6,38 Mrd. € (davon 3,99 Mrd. € Aus- u. Neubauinvestitionskosten) auf.

#### Neue Vorhaben, Weiterer Bedarf (WB)

Alle weiteren Vorhaben, für die im Entwurf BVWP 2030 ein Bedarf ermittelt wurde, sind in der Kategorie Weiterer Bedarf (WB) eingestuft. Für Vorhaben des WB werden voraussichtlich erst nach 2030 Investitionsmittel zur Verfügung stehen. Der Entwurf BVWP 2030 führt in der v.g. Kategorie konkret sechs Projekte für die ein Gesamtvolumen von 0,69 Mrd. € (davon 0,61 Mrd. € Aus- u. Neubauinvestitionskosten) kalkuliert wurde.

### **Regionale Bewertung für das Münsterland**

Der als **Anlage** beigefügte regionale Auszug aus 1. Referentenentwurf BVWP 2030 enthält Projekte mit Bezug zum Münsterland der v.g. Gruppen VB-E/VB, WB sowie die sonstigen im Entwurf nicht berücksichtigten Vorhaben. Die tabellarische Auflistung der Anlage weist die wesentlichen Ergebnisse und Daten der Vorhabenbewertung bzw. gutachtlicher Einschätzung aus dem System PRINS aus.

Da das Land NRW gegenüber dem Bund bis zum 02.05.2016 Stellung nehmen muss, ist es erforderlich, das Votum der Regionalräte und der Verbandsversammlung bis zum 15.04.2016 dem MBWSV zuzuleiten.

### **Beschlussvorschlag**

**Der Regionalrat Münster stimmt der Projekt-Einstufung des Referentenentwurf BVWP 2030 für den Teilbereich Wasserstraßen (s. beigefügte Anlage) zu.**

## BVWP 2030 - Referentenentwurf zum Bereich Wasserstraße (Auszug Münsterland)

ANLAGE

Lfd. Nr.	Projekt-Nr.	Maßnahmentitel	Beschreibung der Maßnahme	Investitionen in Mio. €			Planungsstand	Dringlichkeit	NKV	Umwelt- und naturschutzfachliche Prüfung	Netzkategorie	Engpassbeseitigung	Anstehender Ersatz-/Erhaltungs-	Hinweise
				Gesamt <sup>1</sup>	davon Aus-/Neubau	davon Erhaltung/Ersatz								
<b>Laufende und fest disponierte Projekte</b>														
2	W 48	Dortmund-Ems-Kanal	Ausbau der Dortmund-Ems-Kanal Südstrecke	150	37,5	112,5					A	ja		

Lfd. Nr.	Projekt-Nr.	Maßnahmentitel	Beschreibung der Maßnahme	Investitionen in Mio. €			Planungsstand	Dringlichkeit	NKV	Umwelt- und naturschutzfachliche Prüfung	Netzkategorie	Engpassbeseitigung	Anstehender Ersatz-/Erhaltungs-	Hinweise
				Gesamt <sup>1</sup>	davon Aus-/Neubau	davon Erhaltung/Ersatz								
<b>Neue Vorhaben, Vordringlicher Bedarf (VB-E u. VB)</b>														
15	W 18	Dortmund-Ems-Kanal	Anpassung des Dortmund-Ems-Kanals (Nordstrecke)	543,3	28,3	515,0	VP	VB	2		B	teilweise	ja	

Lfd. Nr.	Projekt-Nr.	Maßnahmentitel	Beschreibung der Maßnahme	Investitionen in Mio. €			Planungsstand	Dringlichkeit	NKV	Umwelt- und naturschutzfachliche Prüfung	Netzkategorie	Engpassbeseitigung	Anstehender Ersatz-/Erhaltungs-	Hinweise
				Gesamt <sup>1</sup>	davon Aus-/Neubau	davon Erhaltung/Ersatz								
<b>Neue Vorhaben, Weiterer Bedarf (WB)</b>														
			<i>Keine Maßnahme mit Bezug zum Münsterland im 1. Referenten-Entwurf BVWP 2030 enthalten</i>											

## BVWP 2030 - Referentenentwurf zum Bereich Wasserstraße (Auszug Münsterland)

ANLAGE

### Sonstige Projekte die nicht Bestandteil des Referentenentwurfs BVWP 2030 sind

Projekt-Nr.	Projektbezeichnung	Dossier Hinweis	NKV
W11	Bau des Lückenschlusses zwischen Twente-Kanal und MLK bei Bergeshövede	W11	0,23
W17	Verbesserung der Brückendurchfahrtshöhen für den 2-lagigen Containerverkehr auf der Relation Wesel-Minden-Hannover (WDK, DEK, MLK)	W17	0,34
W20a	Verbesserung der Brückendurchfahrtshöhen für den 2-lagigen Containerverkehr auf den Relationen Emden-Minden-Hannover	W20a	0,06
W20b	Verbesserung der Brückendurchfahrtshöhen für den 2-lagigen Containerverkehr auf den Relationen Emden - Dortmund	W20b	0,15
W21	Verbesserung der Brückendurchfahrtshöhen für den 2-lagigen Containerverkehr auf RHK, WDK, DEK (-Süd und Henrichenburger Haltung) und DHK	W21	0,02

### Fußnote und Erklärungen

VP	Vorplanung
DP	Planfeststellung
PFV	Planfeststellungsverfahren
PFB	Planfeststellungsbeschluss

<sup>1</sup>Bei "Laufenden und festdisponierten Vorhaben" entspricht die Angaben der Gesamtinvestition dem noch ausstehenden Bundesanteil. Bei den "Neuen Vorhaben" entspricht die Angabe der Gesamtinvestition einschl. etwaiger Finanzierungsanteile Dritter.